

Markus Rieger-Ladich

Das Privileg
Kampfvokabel und
Erkenntnisinstrument

RECLAM#
Denkraum

*»Der Begriff des Privilegs kann der verfahrenen
Debatte um emanzipatorische Identitätspolitik
eine neue Wendung geben und manche Kon-
fliktlinie entschärfen, vielleicht sogar überwinden.«*

MARKUS RIEGER-LADICH



geb. 1967, studierte Philosophie, Germanistik und Erziehungswissenschaft an den Universitäten Marburg und Bonn. Er lehrt als Professor für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Lehraufträge führen ihn u. a. nach Basel, Zürich und Tokio, und er schreibt politische Feuilletons für das Online-Magazin rauchzeichen.

KONTAKT

Mirjam Fürbringer (Vertrieb)
07156-163 136
m.fuerbringer@reclam.de

Reclam Denkraum

Das Privileg

Kampfvokabel und Erkenntnisinstrument

Privilegienkritik hat Hochkonjunktur. Der weit verbreitete Gebrauch des Privileg-Begriffs erhitzt im Umfeld identitätspolitischer Debatten die Gemüter. Als Verdacht steht im Raum: Privilegienkritik blockiert nicht nur die notwendige Weiterentwicklung der akademischen Streitkultur. Sie ebnet auch einer hypersensiblen Kultur der Achtsamkeit den Weg, die Gerechtigkeitsfragen aus dem Blick zu verlieren droht.

Markus Rieger-Ladich plädiert dafür, identitätspolitische Anliegen mit einer universalistischen Perspektive zu verknüpfen. Der Privileg-Begriff kann dabei wertvolle Dienste leisten. Denn es wird leicht übersehen: Immer wenn Privilegiertheit reflektiert oder skandalisiert wird, geschieht dies vor dem Horizont der imaginierten Menschheit. Jedem identitätspolitischen Engagement ist somit eine universalistische Perspektive eingeschrieben. Mit einem vergleichenden und offenen Blick, der sich nicht auf Einzelfälle fixiert, lassen sich Missstände erfolgreicher diskutieren, als dies in der Vergangenheit geschehen ist, und vielleicht sogar überwinden.

Veranstaltungsformat: Lesungen, Podiumsdiskussion, Streitgespräche

Veranstaltungsdauer: 60-90 min

Benötigtes Equipment: keines; Mikro bei größeren Sälen

Honorar: nach Vereinbarung

Bevorzugter Veranstaltungszeitraum: Herbst/Winter 2022

Bevorzugter Veranstaltungsraum/Reisegebiet: Österreich, Deutschland, Schweiz